

Universitätskurs

Palliativversorgung und Onkologiepatienten in der Häuslichen Hospitalisierung

Unterstützt von:





Universitätskurs

Palliativversorgung und Onkologiepatienten in der Häuslichen Hospitalisierung

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Wochen
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Internetzugang: www.techtitude.com/de/medizin/universitatskurs/palliativversorgung-onkologiepatienten-hauslichen-hospitalisierung

Index

01

Präsentation

Seite 4

02

Ziele

Seite 8

03

Kursleitung

Seite 12

04

Struktur und Inhalt

Seite 18

05

Methodik

Seite 22

06

Qualifizierung

Seite 30

01

Präsentation

Die Häusliche Hospitalisierung ist für die Palliativversorgung von Krebspatienten von wesentlicher Bedeutung, da sie es ihnen ermöglicht, ihre Behandlung zu Hause fortzusetzen, ohne reisen zu müssen, was unangenehm ist, wenn es den Betroffenen körperlich oder seelisch schlecht geht. Aus diesem Grund ist es wichtig, dass der Arzt die besten Behandlungsmethoden für Patienten kennt, die zu Hause stationär behandelt werden. Dieses Programm wurde entwickelt, um Ärzten die Instrumente an die Hand zu geben, die sie benötigen, um ihren Patienten eine individuellere Betreuung zu bieten.





“

Die Fortschritte im Bereich der Häuslichen Hospitalisierung erfordern neue Spezialisierungsvorschläge, um das medizinische Fachpersonal auf dem neuesten Stand zu halten”

Die Palliativversorgung wird Patienten mit fortgeschrittener Krankheit und begrenzter Lebenserwartung zuteil, z. B. Krebspatienten, deren Krankheit sich in einem fortgeschrittenen Stadium befindet und nicht geheilt werden kann. In diesen Fällen ist es wichtig, dass diese Menschen in der letzten Phase ihres Lebens die besten Bedingungen vorfinden, und eine der Möglichkeiten, zur bestmöglichen Lebensqualität beizutragen, ist die häusliche Hospitalisierung, da sie es den Patienten ermöglicht, während der Behandlung in der Wärme ihres Zuhauses in der Gesellschaft ihrer Angehörigen zu sein.

Es ist daher notwendig, dass das medizinische Fachpersonal die verschiedenen Fälle kennt, die bei diesen Patienten auftreten können, und weiß, wie man sie außerhalb der Mauern der Krankenhäuser behandelt, wo sie nicht über alle Geräte und Einrichtungen verfügen, die in diesen Einrichtungen vorhanden sind. So ist die häusliche Hospitalisierung zur treibenden Kraft für den Wandel in der modernen Gesundheitsversorgung geworden, einer Versorgung, die sich auf den Menschen und seine gesundheitlichen und sozialen Bedürfnisse konzentriert.

Dieses Programm zielt darauf ab, all jene Aspekte zu vertiefen, die die häusliche Hospitalisierung einzigartig machen und von den übrigen medizinischen Fachgebieten unterscheiden. Es soll aber auch die Schwächen und Chancen für die Zukunft aufzeigen, die noch vor uns liegen, wobei die neuen Bildungstechnologien genutzt werden.

Der Lehrplan wird in präziser Weise mit den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen und klinischen Fällen präsentiert, um das Wissen zu erweitern, wobei der Schwerpunkt auf der Behandlung der Palliativversorgung von Krebspatienten liegt.

Dieser **Universitätskurs in Palliativversorgung und Onkologiepatienten in der Häuslichen Hospitalisierung** enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt. Die wichtigsten Merkmale sind:

- Die Entwicklung von mehr als 100 Fallstudien, die von Experten in Palliativversorgung und Onkologiepatienten in der Häuslichen Hospitalisierung vorgestellt werden
- Der anschauliche, schematische und äußerst praxisnahe Inhalt vermittelt wissenschaftliche und gesundheitsbezogene Informationen zu den für die berufliche Praxis wesentlichen Disziplinen
- Aktuelles über die Rolle des Arztes in der häuslichen Hospitalisierung
- Praktische Übungen, bei denen der Selbstbewertungsprozess zur Verbesserung des Studiums genutzt werden kann
- Das interaktive Lernsystem, welches auf Algorithmen zur Entscheidungsfindung in gegebenen Situationen basiert
- Sein besonderer Schwerpunkt liegt auf evidenzbasierter Medizin und Forschungsmethoden im Bereich der häuslichen Hospitalisierung
- Theoretische Vorträge, Fragen an den Experten, Diskussionsforen zu kontroversen Themen und individuelle Reflexionsarbeit
- Die Verfügbarkeit von Inhalten von jedem festen oder tragbaren Gerät mit Internetanschluss



Spezialisieren Sie sich mit uns und bringen Sie Ihr Wissen auf den neuesten Stand, um Ihren Patienten die wirksamste und individuellste Versorgung zu bieten“

“

Erwerben Sie eine vollständige Spezialisierung im Bereich Palliativversorgung und Onkologiepatienten in der Häuslichen Hospitalisierung, dank eines Lehrplans mit innovativen Methoden und den wichtigsten Neuerungen auf dem Markt“

Sein Dozententeam besteht aus angesehenen und renommierten spanischen Fachleuten mit einer langen Karriere im Gesundheitswesen, in der Lehre und in der Forschung, die in verschiedenen Krankenhäusern in ganz Spanien gearbeitet haben und eine berufliche und pädagogische Erfahrung entwickelt haben, die sie in diesem Universitätskurs auf außergewöhnliche Weise vermitteln.

Das methodische Design dieses Universitätskurses, das von einem multidisziplinären Team von E-Learning-Experten entwickelt wurde, integriert die neuesten Fortschritte in der Bildungstechnologie für die Schaffung zahlreicher multimedialer Lehrmittel. Diese ermöglichen es den Fachleuten, sich auf der Grundlage der wissenschaftlichen Methode mit der Lösung realer Probleme in ihrer täglichen klinischen Praxis zu befassen, was es ihnen ermöglichen wird, sich in der Aneignung von Wissen und der Entwicklung von Fähigkeiten weiterzuentwickeln, die sich auf ihre zukünftige berufliche Tätigkeit auswirken werden.

Es ist anzumerken, dass jeder der erstellten Inhalte sowie die Videos, Selbsttests, klinischen Fälle und modularen Prüfungen von den Professoren und dem Expertenteam, das die Arbeitsgruppe bildet, gründlich überprüft, aktualisiert und integriert wurden, um den Lernprozess auf didaktische Weise zu erleichtern und die Ziele des Lehrplans zu erreichen.

Die Inhalte dieses Universitätskurses wurden von Experten aktualisiert, um das Lernen der Studenten zu erleichtern.

Dieser Universitätskurs enthält mehr als 100 Fallstudien, so dass die Ärzte auf intuitive Weise lernen können.



02 Ziele

Das Hauptziel des Universitätskurses ist die Verbesserung der Fachkräfte im Gesundheitswesen auf der Grundlage des Erwerbs der aktuellsten und innovativsten wissenschaftlichen Kenntnisse im Bereich der häuslichen Hospitalisierung und der Pflege von Onkologie- und Palliativpatienten, um sie in die Lage zu versetzen, ihre tägliche klinische Praxis zu einem Bollwerk der besten verfügbaren wissenschaftlichen Erkenntnisse zu machen. Dabei wird ein kritischer, innovativer, multidisziplinärer und integrativer Ansatz verfolgt.



“

*Mit diesem Programm, das von führenden
Fachleuten auf diesem Gebiet entwickelt
wurde, kommen Sie in Ihrem Beruf weiter”*



Allgemeines Ziel

- ♦ Aktualisieren des Arztes durch die besten wissenschaftlichen Erkenntnisse in Palliativversorgung und Onkologiepatienten in der Häuslichen Hospitalisierung als wirksame und effiziente Alternative zur herkömmlichen Hospitalisierung



Nutzen Sie die Gelegenheit und machen Sie den Schritt, sich über die neuesten Entwicklungen in Palliativversorgung und Onkologiepatienten in der Häuslichen Hospitalisierung auf dem Laufenden zu halten"





Spezifische Ziele

- ◆ Hervorheben der Bedeutung von Morbidität und Mortalität durch multiresistente Infektionen bei komplexen Patienten mit besonderen Bedürfnissen
- ◆ Erklären der pathogenen Mechanismen und der häufigsten Neoplasmen im Zusammenhang mit fortgeschrittenen palliativen Bedürfnissen
- ◆ Auseinandersetzen mit den derzeitigen pathophysiologischen Elementen zwischen chronischen, nicht übertragbaren Krankheiten und Infektionen
- ◆ Vertiefen der Untersuchung der innovativsten klinischen, diagnostischen und therapeutischen Elemente von Pathologien im häuslichen Bereich

03

Kursleitung

Am Lehrplan beteiligen sich angesehene und anerkannte Fachärzte mit zahlreichen Veröffentlichungen, Lehrerfahrung und Berufserfahrung in zahlreichen Krankenhäusern, in denen viele der untersuchten Krankheiten eine hohe Morbidität und Mortalität aufweisen. Das Dozententeam besteht aus einem multidisziplinären Team verschiedener medizinischer Fachrichtungen wie z.B. Innere Medizin, Familienmedizin, Palliativmedizin, Präventivmedizin und Krankenpflege.



“

Dieser Universitätskurs bietet Ihnen die Möglichkeit, sich mit renommierten Fachleuten von angesehenen Universitäten fortzubilden, die Ihnen helfen werden, Ihr Wissen in diesem Bereich auf den neuesten Stand zu bringen”

Leitung



Dr. Lafuente Sanchis, Manuel Pablo

- ♦ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Universität von Valencia, Spanien
- ♦ Leiter der Abteilung für häusliche Hospitalisierung und Palliativmedizin, Universitätskrankenhaus La Ribera
- ♦ Facharzt für Familien- und Gemeinschaftsmedizin, Krankenhaus Virgen de los Lirios in Alcoy, Spanien
- ♦ Universitätsexperte in Palliativmedizin, Internationale Universität von La Rioja
- ♦ Universitätsexperte in Universitätslehre, Katholische Universität von Valencia
- ♦ Ausbilder für klinische Simulationen, Katholische Universität von Murcia
- ♦ Mitglied der Spanischen Gesellschaft für Häusliche Hospitalisierung
- ♦ Mitglied der Spanischen Gesellschaft für Klinische Simulation
- ♦ Dozent für den Studiengang Krankenpflege, Notfälle und Notsituationen, Katholische Universität von Valencia
- ♦ Professor für den Masterstudiengang in Palliativmedizin. TECH Technologische Universität
- ♦ Dozent für den Masterstudiengang in Notfallmedizin in der Krankenpflege, Europäische Universität von Valencia

Professoren

Fr. Amoros Cantero, Aurora

- ♦ Hochschulabschluss in Krankenpflege, Universität von Valencia
- ♦ Krankenschwester, Abteilung für Präventivmedizin, Universitätskrankenhaus La Ribera

Fr. Alcover Pons, Marta

- ♦ Hochschulabschluss in Krankenpflege, Universität von Valencia
- ♦ Krankenschwester, Abteilung für Präventivmedizin, Universitätskrankenhaus La Ribera, Alzira

Dr. Bou Monterde, Ricardo

- ♦ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Universität von Valencia, Spanien
- ♦ Facharzt für Präventivmedizin und öffentliches Gesundheitswesen
- ♦ Doktor der Medizin und Chirurgie, Abteilung für öffentliche Gesundheit, Universität von Barcelona
- ♦ Leiter der Abteilung für Präventivmedizin und öffentliche Gesundheit, Universitätskrankenhaus La Ribera, Valencia

Dr. Ciancotti Oliver, Lucía

- ♦ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Universität von Valencia, Spanien
- ♦ Fachärztin für Familien- und Gemeinschaftsmedizin, Krankenhaus Lluís Alcanyis, Xàtiva
- ♦ Fachärztin für Präventivmedizin, öffentliche Gesundheit und Hygiene, Krankenhaus Dr. Peset, Valencia
- ♦ Oberärztin in der Abteilung für Präventivmedizin des Universitätskrankenhauses La Ribera, Valencia
- ♦ Mitglied der Spanischen Gesellschaft für Präventivmedizin, Öffentliche Gesundheit und Hygiene
- ♦ Masterstudiengang in öffentlichem Gesundheitswesen und Gesundheitsmanagement, Universität von Valencia

Dr. Bustos, Loida Flor

- ♦ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Universität von Valencia, Spanien
- ♦ Fachärztin für Familien- und Gemeinschaftsmedizin, Klinisches Universitätskrankenhaus von Valencia
- ♦ Oberärztin, Abteilung für häusliche Hospitalisierung und Palliativmedizin, Universitätskrankenhaus La Ribera, Valencia

Hr. García-Noblejas Julià, Pablo

- ♦ Hochschulabschluss in Krankenpflege, Universität von Valencia, Spanien
- ♦ Krankenpfleger der Abteilung für häusliche Hospitalisierung und Palliativmedizin, Universitätskrankenhaus La Ribera
- ♦ Masterstudiengang in Gesundheitsmanagement, Katholische Universität von Valencia, Spanien

Dr. Jara Calabuig, Irina

- ♦ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Universität von Reus, Spanien
- ♦ Fachärztin für Familien- und Gemeinschaftsmedizin, Krankenhaus Virgen de Los Lirios, Alcoy
- ♦ Masterstudiengang in Palliativmedizin, Universität von Valladolid
- ♦ Oberärztin der Einheit für häusliche Hospitalisierung und Palliativmedizin

Dr. Martín Marco, Antonio

- ♦ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Universität von Zaragoza, Spanien
- ♦ Facharzt für Innere Medizin, Krankenhaus Arnau de Vilanova, Lleida, Spanien
- ♦ Oberarzt der Einheit für häusliche Hospitalisierung und Palliativmedizin
- ♦ Verantwortlicher für Lehre und Forschung der Abteilung für Palliativmedizin
- ♦ Masterstudiengang in medizinischer Notfallversorgung
- ♦ Mitglied der Spanischen Gesellschaft für Medizinische Onkologie

Fr. Marqués Aguilar, Elvira

- ♦ Pflegedienstleiterin der Abteilung für häusliche Hospitalisierung und Palliativmedizin
- ♦ Hochschulabschluss in Krankenpflege, Universität von Valencia, Campus La Fe, Spanien
- ♦ Masterstudiengang in Schulgesundheit
- ♦ Fallmanagerin für komplexe chronische Patienten, Valencianische Schule für Gesundheitsstudien

Fr. Sanchis Aguilar, Paula

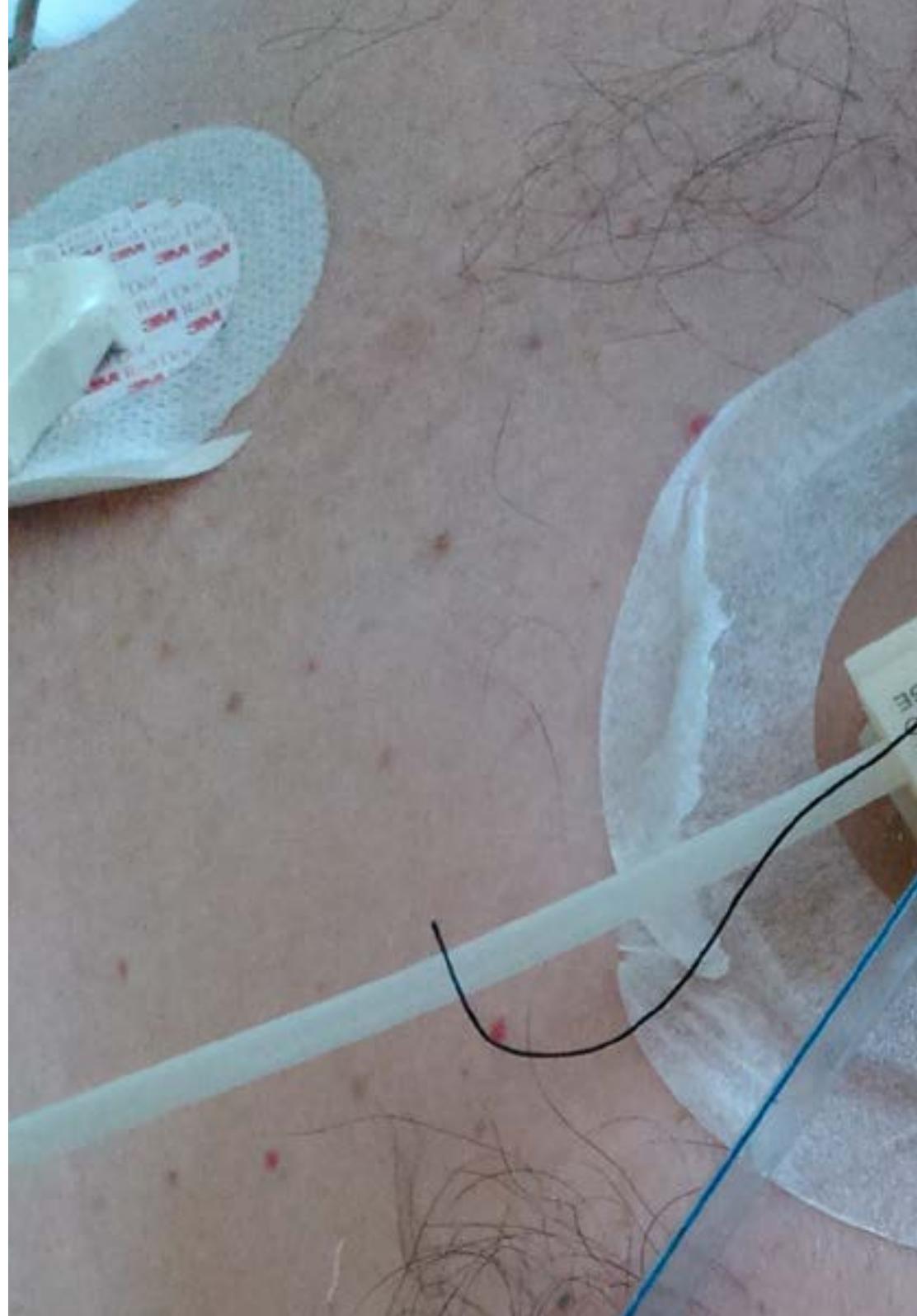
- ♦ Fallmanagerin für komplexe chronische Patienten, EVES
- ♦ Hochschulabschluss in Krankenpflege
- ♦ Krankenschwester der Abteilung für häusliche Hospitalisierung und Palliativmedizin, Universitätskrankenhaus La Ribera

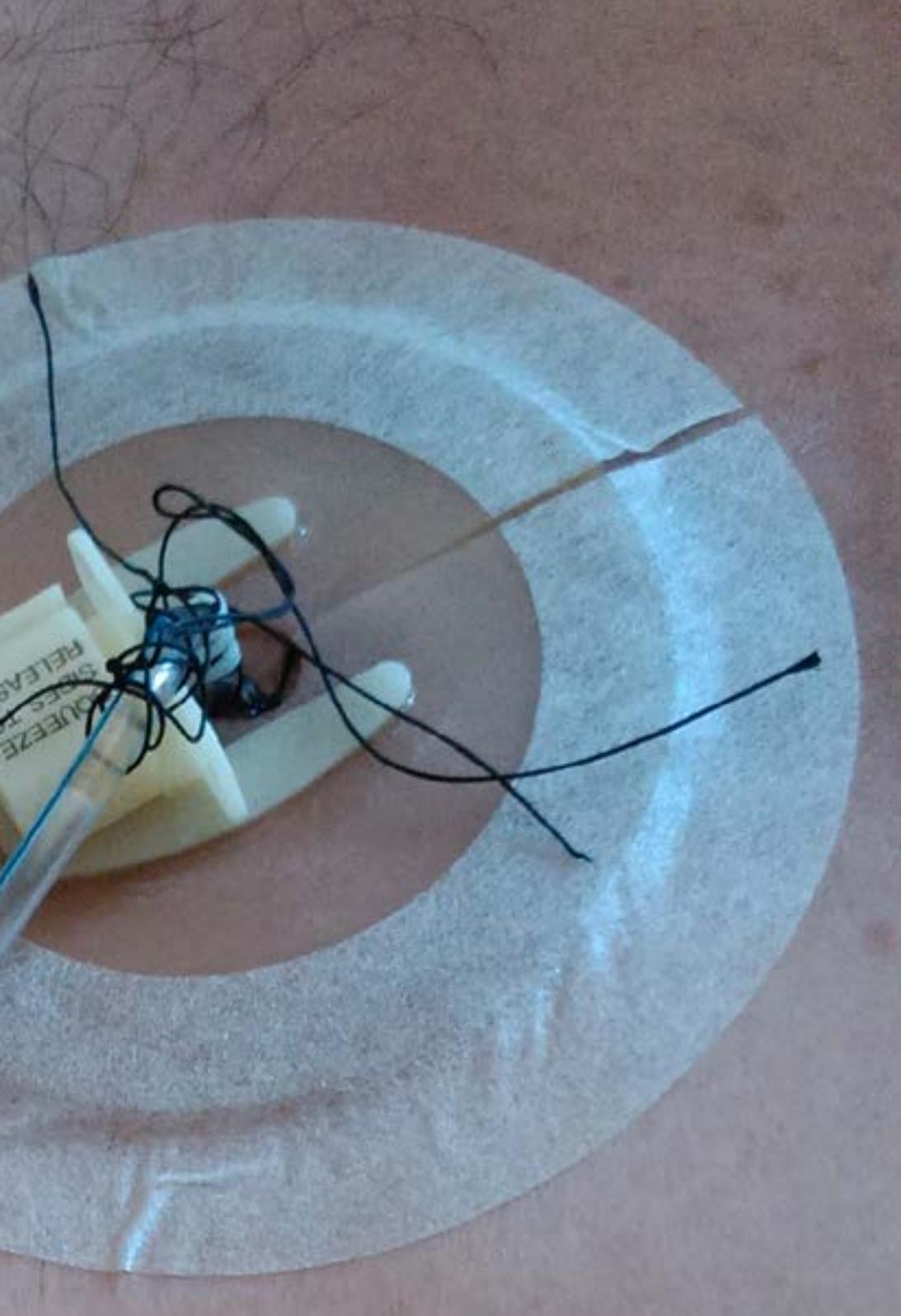
Dr. Torrijos Pastor, Antonio

- ♦ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Universität von Cadiz. Spanien
- ♦ Facharzt für Familien- und Gemeinschaftsmedizin, Krankenhaus Marina Baja, Villajoyosa
- ♦ Masterstudiengang in Palliativmedizin, Universität von Valladolid
- ♦ Oberarzt der Einheit für häusliche Hospitalisierung und Palliativmedizin

Fr. Vila Herranz, Mireia

- ♦ Hochschulabschluss in Krankenpflege, Katholische Universität von Valencia, Spanien
- ♦ Universitätskurs in Unheilbare Krankheiten und Palliativpflege in der Krankenpflege
- ♦ Krankenschwester der Abteilung für häusliche Hospitalisierung und Palliativmedizin
- ♦ Lehrbeauftragte für Fortbildungskurse in Palliativpflege, EVES





Dr. Santander López, Jorge

- ♦ Oberarzt in der Einheit für häusliche Hospitalisierung und Palliativmedizin im Krankenhaus La Fe
- ♦ Facharzt für Familien- und Gemeinschaftsmedizin
- ♦ Facharzt für häusliche Hospitalisierung und Palliativmedizin
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie der Universität von Mendoza, Argentinien
- ♦ Universitätsexperte in Schmerzen

Dr. Tarraso Gómez, María Luisa

- ♦ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Universität von Valencia, Spanien
- ♦ Fachärztin für Familien- und Gemeinschaftsmedizin
- ♦ Masterstudiengang in Palliativmedizin, Universität von Valladolid
- ♦ Oberärztin der Einheit für häusliche Hospitalisierung und Palliativmedizin, Universitätskrankenhaus La Ribera
- ♦ Oberärztin der Schmerzabteilung, Universitätskrankenhaus La Ribera
- ♦ Dozentin im Masterstudiengang in Notfallpflege, Europäische Universität von Valencia

04

Struktur und Inhalt

Der Lehrplan wurde von einer Gruppe von Professoren und medizinischen Fachleuten aus verschiedenen Fachbereichen mit umfassender klinischer, Forschungs- und Lehrerfahrung entwickelt, die daran interessiert sind, die neuesten und aktuellsten wissenschaftlichen Erkenntnisse über die häusliche Hospitalisierung zu integrieren um eine professionelle Fortbildung zu gewährleisten und die tägliche klinische Praxis von Fachleuten zu verbessern, die Patienten oder Bevölkerungsgruppen in der Gemeinschaft betreuen.



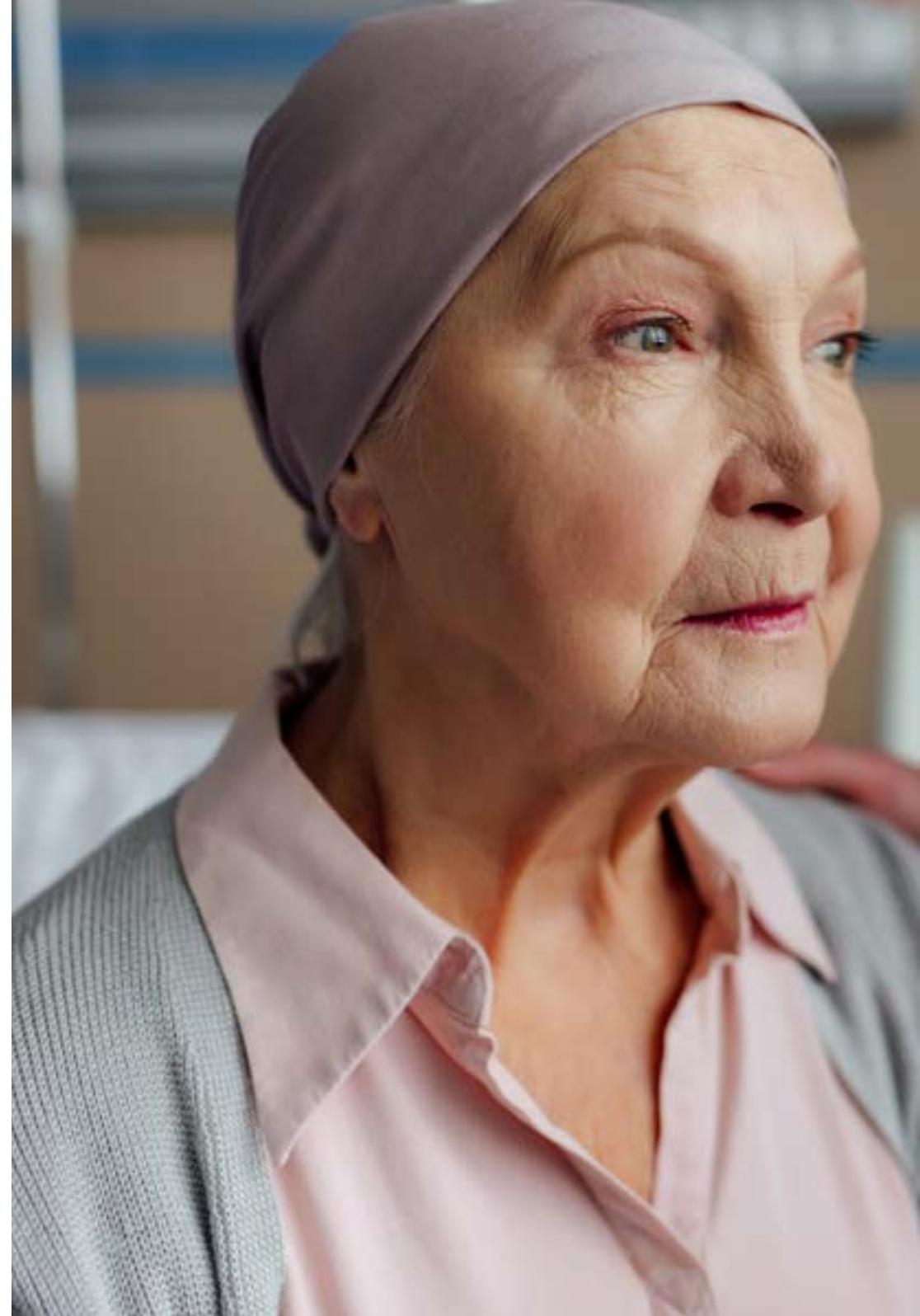


“

*Spezialisieren Sie sich mit dem vollständigsten
und aktuellsten wissenschaftlichen Programm
auf dem Markt”*

Modul 1. Palliativpflege und onkologische Patienten

- 1.1. Umfassende Beurteilung in der Palliativpflege
 - 1.1.1. Modell der klinischen Anamnese in der Palliativpflege
 - 1.1.2. Anamnese in der Palliativmedizin
 - 1.1.3. Die Bedeutung des familiären und sozialen Umfelds für eine umfassende Beurteilung
- 1.2. Bewertungsskalen für die Palliativversorgung
 - 1.2.1. ECOG
 - 1.2.2. Barthel
 - 1.2.3. Karnofsky
 - 1.2.4. EVA
 - 1.2.5. Edmonton-Symptom-Bewertungsskala
 - 1.2.6. Skala von Gijon
 - 1.2.7. Familiärer APGAR
 - 1.2.8. Pfeiffer
 - 1.2.9. Ernährungswissenschaftliche Bewertung
- 1.3. Modelle der kontinuierlichen Betreuung von onkologischen Palliativpatienten
 - 1.3.1. Der Palliativpatient
 - 1.3.1.1. Modelle
- 1.4. Schmerzbehandlung in der Palliativpflege
 - 1.4.1. WHO-Stufenschema
 - 1.4.2. Erste Stufe
 - 1.4.3. Zweite Stufe
 - 1.4.4. Dritte Stufe
 - 1.4.5. Adjuvantien
- 1.5. Kontrolle der Dyspnoe
 - 1.5.1. Diagnose
 - 1.5.2. Ätiologie
 - 1.5.3. Handhabung zu Hause
- 1.6. Kontrolle von Delirium
 - 1.6.1. Diagnose
 - 1.6.2. Ätiologie
 - 1.6.3. Handhabung zu Hause



- 1.7. Kontrolle von Übelkeit und Erbrechen
 - 1.7.1. Diagnose
 - 1.7.2. Ätiologie
 - 1.7.3. Handhabung zu Hause
- 1.8. Veränderungen des Darmrhythmus. Durchfall und Verstopfung
 - 1.8.1. Diagnose
 - 1.8.2. Ätiologie
 - 1.8.3. Handhabung zu Hause
- 1.9. Anorexie-Kachexie
 - 1.9.1. Diagnose
 - 1.9.2. Ätiologie
 - 1.9.3. Handhabung zu Hause
- 1.10. Schlaflosigkeit-Angst
 - 1.10.1. Diagnose
 - 1.10.2. Ätiologie
 - 1.10.3. Handhabung zu Hause
- 1.11. Situation in den letzten Tagen und palliative Sedierung
 - 1.11.1. Kriterien für die Sterblichkeit
 - 1.11.2. Palliative Sedierung vs. passive Euthanasie vs. aktive Euthanasie
 - 1.11.3. Handhabung zu Hause
- 1.12. Trauerfall und Familienpflege
 - 1.12.1. Die Trauer
 - 1.12.2. Das familiäre Umfeld
- 1.13. Spanische und europäische Rechtsvorschriften zur Palliativversorgung
 - 1.13.1. Rechtliche Aspekte der Palliativversorgung in Europa
 - 1.13.2. Rechtliche Aspekte der Palliativversorgung in Spanien
- 1.14. Patientenverfügungen
 - 1.14.1. Definition
 - 1.14.2. Die wichtigsten zu berücksichtigenden Aspekte

05 Methodik

Dieses Fortbildungsprogramm bietet eine andere Art des Lernens. Unsere Methodik wird durch eine zyklische Lernmethode entwickelt: **das Relearning**.

Dieses Lehrsystem wird z. B. an den renommiertesten medizinischen Fakultäten der Welt angewandt und wird von wichtigen Publikationen wie dem **New England Journal of Medicine** als eines der effektivsten angesehen.



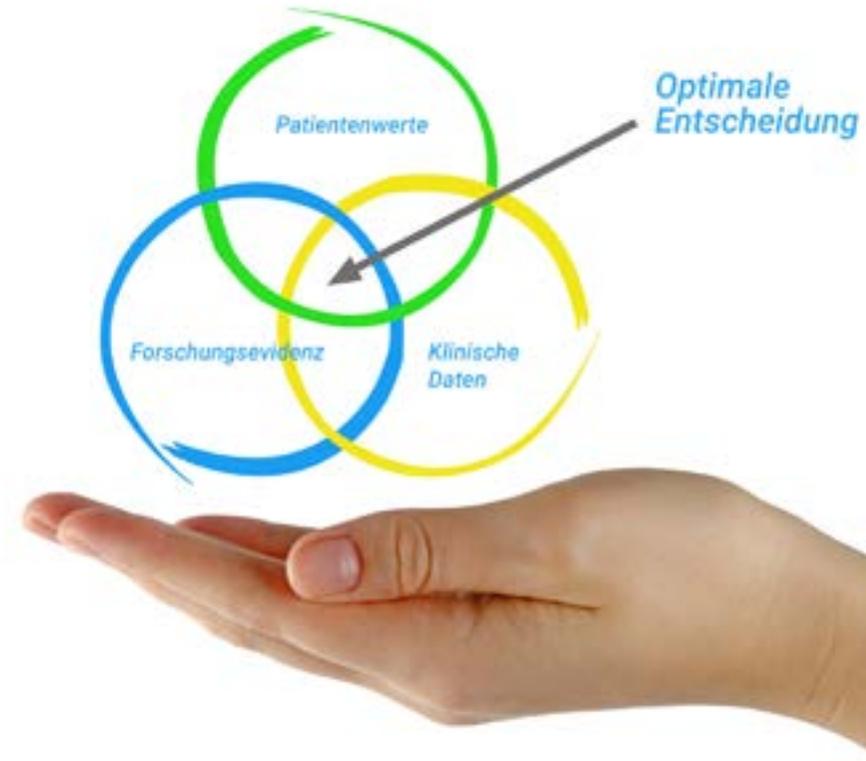
“

Entdecken Sie Relearning, ein System, das das herkömmliche lineare Lernen hinter sich lässt und Sie durch zyklische Lehrsysteme führt: eine Art des Lernens, die sich als äußerst effektiv erwiesen hat, insbesondere in Fächern, die Auswendiglernen erfordern"

Bei TECH verwenden wir die Fallmethode

Was sollte eine Fachkraft in einer bestimmten Situation tun? Während des gesamten Programms werden die Studenten mit mehreren simulierten klinischen Fällen konfrontiert, die auf realen Patienten basieren und in denen sie Untersuchungen durchführen, Hypothesen aufstellen und schließlich die Situation lösen müssen. Es gibt zahlreiche wissenschaftliche Belege für die Wirksamkeit der Methode. Fachkräfte lernen mit der Zeit besser, schneller und nachhaltiger.

Mit TECH werden Sie eine Art des Lernens erleben, die an den Grundlagen der traditionellen Universitäten auf der ganzen Welt rüttelt.



Nach Dr. Gérvas ist der klinische Fall die kommentierte Darstellung eines Patienten oder einer Gruppe von Patienten, die zu einem "Fall" wird, einem Beispiel oder Modell, das eine besondere klinische Komponente veranschaulicht, sei es wegen seiner Lehrkraft oder wegen seiner Einzigartigkeit oder Seltenheit. Es ist wichtig, dass der Fall auf dem aktuellen Berufsleben basiert und versucht, die tatsächlichen Bedingungen in der beruflichen Praxis des Arztes nachzustellen.

“

Wussten Sie, dass diese Methode im Jahr 1912 in Harvard, für Jurastudenten entwickelt wurde? Die Fallmethode bestand darin, ihnen reale komplexe Situationen zu präsentieren, in denen sie Entscheidungen treffen und begründen mussten, wie sie diese lösen könnten. Sie wurde 1924 als Standardlehrmethode in Harvard etabliert“

Die Wirksamkeit der Methode wird durch vier Schlüsselergebnisse belegt:

1. Studenten, die diese Methode anwenden, nehmen nicht nur Konzepte auf, sondern entwickeln auch ihre geistigen Fähigkeiten durch Übungen zur Bewertung realer Situationen und zur Anwendung ihres Wissens.
2. Das Lernen basiert auf praktischen Fähigkeiten, die es den Studenten ermöglichen, sich besser in die reale Welt zu integrieren.
3. Eine einfachere und effizientere Aufnahme von Ideen und Konzepten wird durch die Verwendung von Situationen erreicht, die aus der Realität entstanden sind.
4. Das Gefühl der Effizienz der investierten Anstrengung wird zu einem sehr wichtigen Anreiz für die Studenten, was sich in einem größeren Interesse am Lernen und einer Steigerung der Zeit, die für die Arbeit am Kurs aufgewendet wird, niederschlägt.



Relearning Methodology

TECH kombiniert die Methodik der Fallstudien effektiv mit einem 100%igen Online-Lernsystem, das auf Wiederholung basiert und in jeder Lektion 8 verschiedene didaktische Elemente kombiniert.

Wir ergänzen die Fallstudie mit der besten 100%igen Online-Lehrmethode: Relearning.



Die Fachkraft lernt durch reale Fälle und die Lösung komplexer Situationen in simulierten Lernumgebungen. Diese Simulationen werden mit modernster Software entwickelt, die ein immersives Lernen ermöglicht.

Die Relearning-Methode, die an der Spitze der weltweiten Pädagogik steht, hat es geschafft, die Gesamtzufriedenheit der Fachleute, die ihr Studium abgeschlossen haben, im Hinblick auf die Qualitätsindikatoren der besten spanischsprachigen Online-Universität (Columbia University) zu verbessern.

Mit dieser Methodik wurden mehr als 250.000 Ärzte mit beispiellosem Erfolg in allen klinischen Fachbereichen fortgebildet, unabhängig von der chirurgischen Belastung. Unsere Lehrmethodik wurde in einem sehr anspruchsvollen Umfeld entwickelt, mit einer Studentenschaft, die ein hohes sozioökonomisches Profil und ein Durchschnittsalter von 43,5 Jahren aufweist.

Das Relearning ermöglicht es Ihnen, mit weniger Aufwand und mehr Leistung zu lernen, sich mehr auf Ihre Spezialisierung einzulassen, einen kritischen Geist zu entwickeln, Argumente zu verteidigen und Meinungen zu kontrastieren: eine direkte Gleichung zum Erfolg.

In unserem Programm ist das Lernen kein linearer Prozess, sondern erfolgt in einer Spirale (lernen, verlernen, vergessen und neu lernen). Daher wird jedes dieser Elemente konzentrisch kombiniert.

Die Gesamtnote des TECH-Lernsystems beträgt 8,01 und entspricht den höchsten internationalen Standards.

Dieses Programm bietet die besten Lehrmaterialien, die sorgfältig für Fachleute aufbereitet sind:



Studienmaterial

Alle didaktischen Inhalte werden von den Fachleuten, die den Kurs unterrichten werden, speziell für den Kurs erstellt, so dass die didaktische Entwicklung wirklich spezifisch und konkret ist.

Diese Inhalte werden dann auf das audiovisuelle Format angewendet, um die Online-Arbeitsmethode von TECH zu schaffen. All dies mit den neuesten Techniken, die in jedem einzelnen der Materialien, die dem Studenten zur Verfügung gestellt werden, qualitativ hochwertige Elemente bieten.



Chirurgische Techniken und Verfahren auf Video

TECH bringt dem Studenten die neuesten Techniken, die neuesten pädagogischen Fortschritte und die aktuellsten medizinischen Verfahren näher. All dies in der ersten Person, mit äußerster Präzision, erklärt und detailliert, um zur Assimilation und zum Verständnis des Studenten beizutragen. Und das Beste ist, dass Sie es sich so oft anschauen können, wie Sie möchten.



Interaktive Zusammenfassungen

Das TECH-Team präsentiert die Inhalte auf attraktive und dynamische Weise in multimedialen Pillen, die Audios, Videos, Bilder, Diagramme und konzeptionelle Karten enthalten, um das Wissen zu vertiefen.

Dieses einzigartige Bildungssystem für die Präsentation multimedialer Inhalte wurde von Microsoft als "Europäische Erfolgsgeschichte" ausgezeichnet.



Weitere Lektüren

Aktuelle Artikel, Konsensdokumente und internationale Leitfäden, u. a. In der virtuellen Bibliothek von TECH hat der Student Zugang zu allem, was er für seine Fortbildung benötigt.





Von Experten entwickelte und geleitete Fallstudien

Effektives Lernen muss notwendigerweise kontextabhängig sein. Aus diesem Grund stellt TECH die Entwicklung von realen Fällen vor, in denen der Experte den Studenten durch die Entwicklung der Aufmerksamkeit und die Lösung verschiedener Situationen führt: ein klarer und direkter Weg, um den höchsten Grad an Verständnis zu erreichen.



Testing & Retesting

Die Kenntnisse des Studenten werden während des gesamten Programms regelmäßig durch Bewertungs- und Selbsteinschätzungsaktivitäten und -übungen beurteilt und neu bewertet, so dass der Student überprüfen kann, wie er seine Ziele erreicht.



Meisterklassen

Die Nützlichkeit der Expertenbeobachtung ist wissenschaftlich belegt. Das sogenannte Learning from an Expert festigt das Wissen und das Gedächtnis und schafft Vertrauen für zukünftige schwierige Entscheidungen.



Kurzanleitungen zum Vorgehen

TECH bietet die wichtigsten Inhalte des Kurses in Form von Arbeitsblättern oder Kurzanleitungen an. Ein synthetischer, praktischer und effektiver Weg, um dem Studenten zu helfen, in seinem Lernen voranzukommen.



06

Qualifizierung

Der Universitätskurs in Palliativversorgung und Onkologiepatienten in der Häuslichen Hospitalisierung garantiert neben der präzisesten und aktuellsten Fortbildung auch den Zugang zu einem von der TECH Technologischen Universität ausgestellten Diplom.



“

*Schließen Sie dieses Programm erfolgreich ab
und erhalten Sie Ihren Universitätsabschluss
ohne lästige Reisen oder Formalitäten”*

Dieser **Universitätskurs in Palliativversorgung und Onkologiepatienten in der Häuslichen Hospitalisierung** enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt.

Sobald der Student die Prüfungen bestanden hat, erhält er/sie per Post* mit Empfangsbestätigung das entsprechende Diplom, ausgestellt von der **TECH Technologische Universität**.

Das von **TECH Technologische Universität** ausgestellte Diplom drückt die erworbene Qualifikation aus und entspricht den Anforderungen, die in der Regel von Stellenbörsen, Auswahlprüfungen und Berufsbildungsausschüssen verlangt werden.

Titel: **Universitätskurs in Palliativversorgung und Onkologiepatienten in der Häuslichen Hospitalisierung**

Anzahl der offiziellen Arbeitsstunden: **175 Std.**

Unterstützt von: Valencianische Gesellschaft für Häusliche Hospitalisierung



*Haager Apostille. Für den Fall, dass der Student die Haager Apostille für sein Papierdiplom beantragt, wird TECH EDUCATION die notwendigen Vorkehrungen treffen, um diese gegen eine zusätzliche Gebühr zu beschaffen.

zukunft

gesundheit vertrauen menschen
erziehung information tutoren
garantie akkreditierung unterricht
institutionen technologie lernen
gemeinschaft verpflichtung
persönliche betreuung innovation
wissen gegenwart qualität
online-Ausbildung
entwicklung institut
virtuelles Klassenzimmer

tech technologische
universität

Universitätskurs

Palliativversorgung und
Onkologiepatienten in der
Häuslichen Hospitalisierung

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Wochen
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Universitätskurs

Palliativversorgung und Onkologiepatienten in der Häuslichen Hospitalisierung

Unterstützt von:

